An einen Haushalt

Österreichische Post AG Info Mail Entgelt bezahlt

Mitteilungsblatt

der Gemeinde

Berndorf b. Sbg.

Amtliche Mitteilung

Erscheinungstermin: September 2020 Nr. 07/2020

- **Der Bürgermeister informiert**
- **Die neue Kindergartenleiterin – Heidi Obersamer - stellt sich vor**
- **Schüler- und Kindergartenkinderbeförderung 2020/2021**
- **Wohnungen „Am Reiterbach“ zu vermieten**
- **Eltern-Kind-Zentrum Berndorf – freie Restplätze**
- **Digitale Informationstafel vor dem Gemeindeamt**
- **Gem2Go – im neuen Gewand**
- **Blutspendeaktion am 15. Sept. 2020**
- **Kommandoübergabe Rotes Kreuz Mattsee**
- **Informationen der Polizei**
- **Österr. Sirenenprobe am 3. Okt. 2020**
- **ZukunftsMobilität – Sbg. Seenland in Bewegung**
- **Zukunft. Pflege – Infoabend in Neumarkt**
- **ABEND.HAK Neumarkt – Info-Abend**
- **Zusammen Leben heißt auch Rücksicht nehmen**
- **Das e5-Team informiert – Wohnbauförderung/Sanierung**
- **Stellenausschreibung Reinhaltungsverband Trumerseen**
- **Berndorfer Jobbörse**

Geschätzte Berndorferinnen und Berndorfer!

Der Bürgermeister informiert

Berndorfer Dorffest mit Pferdekutschengala – abgesagt

Die Dorffestgemeinschaft hat bei der Sitzung am 4. August 2020 aufgrund steigender Coronazahlen beschlossen, das für 13. September 2020 geplante Dorffest mit Pferdekutschengala abzusagen.

Bewährungsprobe für den Hochwasserschutz

Der Berndorfer Hochwasserschutz hat den ersten Härtetest bravourös gemeistert. Die Wassermassen des Starkregens am 4. August 2020 erreichten in den Rückhaltebecken einen Pegelstand knapp über der HQ 10 Marke.

Eine neuerliche Überflutung des Ortszentrums wurde somit verhindert und es bestätigte sich die Notwendigkeit der beiden Rückstaubecken mit einem gesamten Fassungsvermögen von rund 160.000 m³.

Vom Hangentwässerungsprojekt Höpfling-Karellen wird ein Großteil des Oberflächenwassers abgefangen und trägt ebenfalls zum Schutz des Ortszentrums bei.

Der generalsanierte Oberflächenwasserkanal zwischen GH Neuwirt – Autohaus Mangelberger – Reiterbach sorgt für einen reibungslosen Abzug der Oberflächenwässer und ist ebenfalls ein wichtiger Teil des Hochwasserschutzes.

Die Freiwillige Feuerwehr Berndorf wurde aufgrund der starken Regenfälle zu einigen Einsätzen gerufen. Überflutete Keller mussten ausgepumpt und verstopfte Abwasserkanäle und Drainagesysteme freigelegt werden. Herzlichen Dank an Ortsfeuerwehrkommandanten OBI Ing. Thomas Kirchtag und die Kameraden der Feuerwehr Berndorf für ihren Einsatz und die permanente Einsatzbereitschaft, in Not geratenen Mitmenschen zu helfen.

Bei solchen Ereignissen sind auch die Mitarbeiter des Bauhofes immer gefordert, jene die Hilfe brauchen sowie auch die Feuerwehr zu unterstützen und Hilfsmittel (Sandsäcke, Absperrungen etc.) zur Verfügung zu stellen und anschließend wieder wegzuräumen und die Straßen vom Schwemmmaterial reinigen. Danke an unsere Bauhofmitarbeiter für ihren großartigen Einsatz!

Betonbankett

Ende Juni wurden exponierte Straßenbereiche im Gemeindegebiet, an denen mehrmals jährlich Ausbesserungsarbeiten von den Bauhofmitarbeitern vorgenommen werden mussten, mit einem Betonbankett versehen. Insgesamt 600 lfm Betonbankett wurden im Bereich Wendlberg und Höpfling-Buchwinkl verbaut und haben ebenso wie der Hochwasserschutz die erste Bewährungsprobe bestens bestanden.

Durch die Querrillen des Bankettes wird die Fließgeschwindigkeit des Wassers soweit verringert, dass Schäden an Straße und Bankett verhindert werden.

Sanierung des Wegenetzes und der Gemeindestraßen Berndorfs

Im Zuge des dreijährigen Intervalls wurde Mitte Juli das gesamte Straßennetz der Gemeinde Berndorf von Mitarbeitern der Güterwege Salzburg

(FELS) auf Schäden im Asphaltbelag, den Straßenbanketten und den Einlaufschächten überprüft. Die festgestellten Mängel wurden umgehend saniert, um weitere Schäden zu verhindern.

Wiegeliege bei der Staumauer (Aussicht von Wiegeliege zu Wiegeliege)

Nach dem Motto, „gehma Staumauer schauen“, wurde die Staumauer in Berndorf zu einem beliebten Ziel für viele Wanderer und Spaziergänger und war der Anlass, an dieser Stelle eine weitere Wiegeliege aufzustellen.

Der Anblick dieses mächtigen, imposanten Bauwerkes lässt viele Interessierte den Weg zur Staumauer einschlagen. Nach einem gemütlichen Spaziergang durchs Furtholz kann man auf der Wiegeliege beobachten wie sich im Bereich der Mauer ein kleines Biotop entwickelt und in Ruhe den schönen Ausblick bis hin zur Wiegeliege bei der „Linde am Thurn“ genießen.

Dank für Grünstreifenpflege

Dankenswerterweise ist es für fast alle Berndorferinnen und Berndorfer selbstverständlich, dass sie Grünstreifen mitmähen und mitpflegen. Dies unabhängig, ob dieser Streifen im Privatbesitz oder im Besitz der Gemeinde bzw. entlang von Landesstraßen des Landes ist. Für diesen wesentlichen Teil der Ortsbildpflege sei an dieser Stelle auch einmal DANKE gesagt.

Dank für Blumenschmuck

Auch heuer präsentiert sich Berndorf in schönster Blütenpracht. Verantwortlich für den öffentlichen Bereich sind die freiwilligen HelferInnen, wie Hilda Pertiller entlang der Kirchenmauer und die Blumeninseln am alten Dorfplatz, Elisabeth Guggenberger, Claudia Kößler und Fam. Hofstätter für die Verkehrsinseln bei den Ortseinfahrten. Im Rahmen einer gemeinnützigen Beschäftigung für Asylwerber übernahm Herr Yousofi Mohamad aus Afghanistan heuer die Blumenpflege im Dorfbereich.

Für den Rest der öffentlichen Blumengestaltung und Grünraumpflege sind unsere GemeindemitarbeiterInnen Claudia Gruber, Christian Steindl und Josef Schleindl, Thomas Flöckner sowie Manfred Mayr verantwortlich.

Ihnen und allen Berndorferinnen und Berndorfern, die sich um schön geschmückte Häuser, Gärten und Vorplätze in unserer Gemeinde bemühen, ein herzliches Dankeschön.

Ferienkalender 2020 – light

Der Ferienkalender wurde heuer leider gar nicht angenommen. Es mussten alle Veranstaltungen abgesagt werden.
Wir danken trotzdem den Veranstaltern für Ihr Angebot und hoffen, dass nächstes Jahr wieder alles normal ablaufen kann.

Die neue Kindergartenleiterin – Heidi Obersamer - stellt sich vor

Ich heiße Heidi Obersamer und freue mich sehr, als neue Kindergartenleiterin im Berndorfer Kindergarten die Arbeit von Elfi Stadler fortzusetzen.

Seit 1984 bin ich im Kindergarten tätig und einige Jahre auch als Leiterin.

Die Arbeit mit Kindern hat mir in meinem Leben immer große Freude bereitet. Deshalb habe ich mich auch durch viele Kurse weitergebildet. Für meine zukünftige Arbeit ist mir sehr wichtig, dass sich unsere Kinder im Kindergarten wohl fühlen und dass sie in ihrer Selbständigkeit unterstützt und bestärkt werden.

Ich möchte den Kindern mit Rat und Tat zur Seite stehen und ihnen dabei helfen, ihre Konflikte, wenn möglich, selbst zu lösen.

Außerdem ist es für mich von großer Bedeutung, dass wir viel in der freien Natur unterwegs sind und ich den Kindern die Möglichkeit zum Entdecken und Erforschen gebe.

Die gegenseitige Achtung voreinander und der respektvolle Umgang mit Mensch und Tier ist für mich eine Voraussetzung dafür, ihren Kindern ein gutes Vorbild zu sein.
Auf ein gutes Miteinander freut sich

Heidi Obersamer

Schüler- und Kindergartenkinderbeförderung 2020/2021

Vom Schülerbeförderungsunternehmen Firma Heigerer wurde mitgeteilt, dass die Abfahrtszeiten vom letzten Jahr übernommen werden. Vorläufige Abfahrtszeiten (Früh) sind:

Mittelschule Mattsee bzw. Private Mittelschule Michaelbeuern:

Ab 06:05 Uhr: Käserei Walkner - Wilhelmsed – Reit – Großenegg – Holzhäusl - Mangerberg – Höpfling - Gemeinde Berndorf 06:20 Uhr

Ab 06:22 Uhr: Kreuzweg - PMS-Michaelbeuern 06:36 Uhr – Apfertal - Kreised - Berndorf Dorfplatz 07:12 Uhr

Ab 07:15 Uhr: Am Wetterkreuz - PMS-Michaelbeuern 07:20 Uhr

Volksschule Berndorf:

Ab 07:25 Uhr: Krispelstätt - Gransdorf - Kreuzweg – Hebat – Schallmoos – Strauchmühle – Grub – Großenegg – Holzhäusl – Mangerberg – Mayrmühl - VS-Berndorf 07:50 Uhr

Kindergarten:
Ab 07:55 Uhr: Krispelstätt – Gransdorf – Stemesed – Grub – Großenegg – Geiersberg – Mayrmühl – KG-Berndorf 08:16 Uhr

Für Rückfragen stehen Ihnen das Gemeindeamt Tel.-Nr. 06217/8133 oder das Busunternehmen Heigerer unter der Tel.-Nr. 0664/9184270 oder 0664/75035499 gerne zur Verfügung.

Wohnungen „Am Reiterbach“ zu vermieten

Laut Mitteilung der Gemeinnützigen Wohn- und Siedlungsgenossenschaft „salzburg“ reg. Gen. m.b.H. stehen zurzeit in der Wohnanlage „Am Reiterbach“ folgende Mietwohnungen zur Vermietung frei und können neu vergeben werden:

- Bau Nr. 442/7 – Am Reiterbach 2, Top 7 – 4-Zimmer / 85,34 m² - Dachgeschoß 2. OG.
- Bau Nr. 442/4 – Am Reiterbach 2, Top 4 – 3-Zimmer / 84,35 m² - 1. Obergeschoß

In der monatlichen Miete sind Betriebs- und Heizkosten sowie ein freier Abstellplatz inkludiert. Wohnbeihilfe ist möglich.

Für eine unverbindliche Vorabberechnung der Wohnbeihilfe steht Ihnen das SIR – Tel.-Nr. 0662/623455, zur Verfügung.

Nähere Informationen zu den Wohnungen erteilt die Gemeinnützige Wohn- u. Siedlungsgenossenschaft „salzburg“, Tel. 0662/431221-80 (Frau Vilsecker) oder das Gemeindeamt Berndorf, Tel. 06217/8133.

Bewerbungen können jederzeit beim Gemeindeamt Berndorf mittels Bewerbungsblatt eingereicht werden.

Eltern-Kind-Zentrum Berndorf – freie Restplätze

In der **EKIZ Spielgruppe ohne Mütter** für Kinder ab ca. 2 Jahren sind ab **September 2020** noch Restplätze frei. Die Treffen finden jeden Mittwoch statt.

Ebenso sind auch in der **EKIZ-Mutter-Kind-Gruppe** für Kinder ab ca. 10 Monaten Plätze frei. Tag und Uhrzeit für diese Treffen werden bei der Anmeldung bekanntgegeben.

In allen Gruppen stehen das Kennenlernen und der Umgang mit Gleichaltrigen, das gemeinsame Spielen, Singen und Basteln im Mittelpunkt.

Die Mutter-Kind-Gruppe dient auch zum Erfahrungsaustausch zwischen den Müttern. Anschließend gibt es dann eine wohlverdiente Jause.

Anmeldung und Informationen für die EKIZ-Gruppen bitte bei:
Marion Weinmüller Tel.-Nr. 0676/4128530

Digitale Informationstafel vor dem Gemeindeamt

Wie bereits im Mitteilungsblatt Nr. 05/2020 angekündigt wurde eine zusätzliche digitale Informationstafel angeschafft und vor dem Gemeindeamt aufgestellt.

Die Berndorfer Vereine und Institutionen wurden bereits informiert und werden ihre Informationen zur Verfügung stellen.

Ende August wurde nun die Programmierung abgeschlossen.

Hier noch einmal kurz der Hinweis für die Benützung und Darstellung:

Auf der linken Ankündigungstafel können örtliche und regionale Veranstaltungen angekündigt und beworben werden.

Am Rand der neuen digitalen Infotafel werden verschiedene Buttons zu sehen sein, die beim Drücken aktiviert werden (z.B. Vereine, Parteien, Amtstafel, Gemeindezeitung, Job, Immobilien, Busfahrplan, etc.) Nach der Auswahl werden die hinterlegten Informationen angezeigt.

Mit dieser Anschaffung soll den Vereinen und Institutionen wieder die Möglichkeit gegeben werden, geplante Veranstaltungen, Rückblicke und Impressionen verschiedenster Aktivitäten, Bewerbungen, Jobangebote, etc. „auszuhängen“ und sich zu präsentieren.

Gem2Go – im neuen Gewand

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

Gem2Go – Push Benachrichtigung

Um die Berndorfer Bevölkerung möglichst rasch über unvorhergesehene Ereignisse, z.B. Wasserrohrbrüche oder bereits geplante Bauarbeiten, die die Infrastruktur und Leistungsfähigkeit der Gemeinde aufrecht erhalten, zu informieren, wurde von der Gemeinde die Gem2Go-App eingerichtet.

Neue Benutzeroberfläche

Die neue Gemeinde-Startseite
Die Gemeinde-Startseite wurde überarbeitet. Zusätzlich zu den meistgenutzten Funktionen findet man nun beispielsweise das Wetter.

Per Klick auch eine Wettervorschau für die nächsten Tage. Zudem hat die Gemeinde ab sofort die Möglichkeit Neuigkeiten direkt auf der Startseite anzuzeigen.

Neues Gemeinde-Menü und Unterseiten
Das Gemeinde-Menü wurde überarbeitet und noch übersichtlicher gestaltet. Sämtliche Unterseiten wurden generalüberholt. So findet man nun auch die rote Quickleiste am unteren Bildschirmrand. Dort finden sich wichtige Funktionen wie „Kontakt speichern“, „Anruf“, „E-Mail“ oder Kalenderfunktionen wieder.

Jetzt kostenlos herunterladen!

Die App ist kostenlos für Android im Google Play-Store und iPhone im App-Store erhältlich.

Bei Problemen helfen wir Ihnen gerne!

Blutspendeaktion am 15. Sept. 2020 – 17:00 – 20:00 Uhr

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
SALZBURG
Aus Liebe zum Menschen.

Am **Dienstag, den 15. September 2020 von 17:00 – 20:00 Uhr** findet **in der Volksschule Berndorf wieder eine Blutspendeaktion statt.**

Bitte nehmen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis zu jeder Blutspende mit!

<u>Die Blutuntersuchung:</u>

Ihr Blut wird auf Risikofaktoren wie Aids, Hepatitis B, Hepatitis C, Syphilis sowie einen Leberwert untersucht. Zusätzlich wird Ihre Blutgruppe, der Rhesusfaktor und eventuell vorhandene Antikörper bestimmt. Auf Wunsch wird Ihnen gerne Ihr Befund zugeschickt.

Wir ersuchen Sie deshalb, sich auch diesmal wieder recht zahlreich an der Blutspendeaktion zu beteiligen. Bedenken Sie bitte, dass auch Sie in die Lage kommen können, bei Verletzungen oder Operationen Blut zu benötigen.

Kommandoübergabe beim Roten Kreuz in Mattsee

Christian Laimer wechselt in das Landesrettungskommando des Roten Kreuzes Salzburg.

Nach 10 Jahren als Abteilungskommandant des Roten Kreuzes in Mattsee wechselt Christian Laimer in das Landesrettungskommando.

Bei komplexen Einsatzszenarien ist er dort federführend für die Erstellung eines ganzheitlichen Schadensbildes und für die laufende Beurteilung der Einsatzentwicklung zuständig.

Abgelöst wird Christian Laimer von seiner bisherigen Stellvertreterin **Roswitha Kaar**. Diese ist bereits seit rund 13 Jahren in der Dienststelle Mattsee als Freiwillige tätig. Mit ihr hat nun die Dienststelle Mattsee eine ebenso engagierte und einsatzerfahrene Offizierin als Abteilungskommandantin an der Spitze.

„Wir freuen uns, dass die Führung der rund 100 Ehrenamtlichen in Mattsee von Roswitha Kaar übernommen wird und wünschen ihr viel Glück und Erfolg“, sagt Landesrettungskommandant, Anton Holzer.

Foto RK Mattsee: v.l.n.r.: Christian Laimer, Roswitha Kaar, Ing. Anton Holzer

Informationen der Polizei

Mit dem **Schulanfang** beginnt für viele Kinder wieder der „Ernst des Lebens“ und damit verbunden auch die Gefahren des Schulweges.

Besonders die Jüngsten, die erstmalig alleine den Weg zur Schule gehen, sind besonderen Gefahren ausgesetzt.

Es liegt nun an allen Verkehrsteilnehmern, insbesondere an den Kraftfahrzeuglenkern, speziell im Ortsgebiet und Schulbereich erhöhte Vorsicht walten zu lassen.

Aber nicht nur der motorisierte Verkehrsteilnehmer, sondern auch jedes Schulkind und dessen Eltern sollten ihren Teil dazu beitragen, um einem möglichst „unfallfreien Schuljahr“ entgegensehen zu können.

Darum fordert die Polizeiinspektion Obertrum als zuständige Sicherheitsdienststelle die Erziehungsberechtigten der Schüler auf, folgende Punkte für einen sicheren Schulweg zu beachten:

- Statten Sie Ihr Kind mit einer entsprechenden Straßenbekleidung aus. Diese soll hell und möglichst mit reflektierenden Streifen versehen sein. Damit soll gewährleistet sein, dass die Kinder von den Kraftfahrzeuglenkern besser bzw. früher erkannt werden.
- Weisen Sie Ihr Kind an, Gehsteige, Geh- und Radwege sowie zum Überqueren der Fahrbahn den Schutzweg (Zebrastreifen) zu benützen.
- Begleiten Sie Ihr Kind - vor allem die Schulanfänger - in der ersten Zeit öfters auf dem Weg zur Schule und übernehmen Sie dabei eine Vorbildfunktion.
- Beachten Sie bei der Beförderung von Kindern im Auto, dass diese den Sicherheitsgurt bzw. die erforderlichen Rückhalteeinrichtungen (Kindersitz, Sitzkissen) ordnungsgemäß verwenden.

Die Polizeiinspektion Obertrum wird zu Schulbeginn in den ersten und zweiten Klassen der Volksschulen eine Schulverkehrserziehung durchführen.

Um Ihre Sicherheit bemüht
Polizeiinspektion Obertrum am See
Tel.: 059 133 5123,
E-Mail: pi-s-obertrum@polizei.gv.at

****

Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Die Herbst- und Wintermonate stehen wieder einmal bevor, wodurch das Risiko des vermehrten Auftretens von sogenannten Dämmerungseinbrechern wieder steigt.

Die Kriminalprävention des Landeskriminalamtes Salzburg möchte nun - so wie auch in den vergangenen Jahren - auf diesem Wege die Information an Sie herantreten.

Das Landeskriminalamt darf darauf hinweisen, dass es im Bedarfsfalle gerne kostenlose Beratungen zum Thema Einbruchsschutz durchführt.

Erreichbar unter:
Landeskriminalamt Salzburg, AB 4 – Kriminalprävention, Telefon: 059 133 50 3333
oder per Mail: LPD-S-LKA-Kriminalpraevention@polizei.gv.at

Österreichweite Sirenenprobe am 3. Oktober 2020

Wie jedes Jahr findet heuer am **3. Oktober 2020** in der Zeit zwischen 12:00 Uhr und 13:00 Uhr die alljährliche Sirenenprobe (Zivilschutz-Probealarm) statt, wobei der zeitliche Ablauf wie folgt geplant ist:

12:00 Uhr: Sirenenprobe (15 Sekunden Dauerton)
12:15 Uhr: Warnung (3 Minuten gleich bleibender Dauerton)
12:30 Uhr: Alarm (1 Minute auf- und ab schwellender Heulton)
12:45 Uhr: Entwarnung (1Minute gleich bleibender Dauerton)

Nähere Informationen erhalten Sie beim Land Salzburg unter der Tel.-Nr. 0662/8042-5454 oder unter www.salzburg.gv.at/sicherheit und auch an der Amtstafel der Gemeinde Berndorf.

ZukunftsMobilität – Salzburger Seenland in Bewegung

Ideenwettbewerb zu klimafreundlicher Mobilität im Salzburger Seenland startet

Ob in die Arbeit, zur Schule oder zum Einkaufen in den Ort - täglich sind wir mobil und bewegen uns in der Region, oftmals fällt die Wahl auf das Auto. Die Wahl unseres Fortbewegungsmittels entscheidet auch über die Klimabilanz. Der Regionalverband Salzburger Seenland startet gemeinsam mit der Privatuniversität Schloss Seeburg einen Ideenwettbewerb zur „ZukunftsMobilität“ in der Region.

Neben den Bewohnerinnen und Bewohnern der Region sind auch Gäste mobil und nutzen die Einkaufsmöglichkeiten des Seenlands, das Naherholungsgebiet und die attraktiven Freizeitangebote. Doch wie kann die Fortbewegung klimafreundlich und zukunftsfähig gestaltet werden? Diese spannende Fragestellung wird auf der Ideenplattform www.openinnovation-salzburg.at gestellt und gibt dir die Möglichkeit, deine kreativen Lösungsvorschläge einzubringen und die Mobilität der Region aktiv mitzugestalten. Die besten Einreichungen werden außerdem mit tollen Preisen prämiert!

Auf der Plattform www.openinnovation-salzburg.at finden regelmäßig interessante Ideenwettbewerbe zu Themenstellungen mit Bezug zum Bundesland Salzburg statt. So wurden bisher bereits mehr als 400 Ideen zu den Bereichen Tourismus, Holzwirtschaft und Digitalisierung eingebracht. Der aktuelle Wettbewerb stellt die Mobilität in den Fokus und soll klimafreundliche und zukunftsfähige Alternativen zum Auto aufzeigen und die Region vernetzen.

Die Plattform wird von einem Projektkonsortium aus Privatuniversität Schloss Seeburg, FH Salzburg, Uni Salzburg sowie ITG und Salzburg Research betrieben. Das vom Land Salzburg initiierte Projekt soll interessierte Personen mit Organisationen verbinden und zur kreativen Lösung von spannenden Fragestellungen beitragen.

Hast du Lösungsvorschläge zur Gestaltung der Mobilität in unserer Region? Dann registriere dich jetzt auf der Plattform und bringe dich aktiv in die Gestaltung der „ZukunftsMobilität“ im Salzburger Seenland ein!

Mehr Informationen zum Projekt erhalten Sie bei Patrick Berger, per Mail an Patrick.Berger@uni-seeburg.at, telefonisch 06212/2626 und auf der Homepage www.openinnovation-salzburg.at.

Der Link für die digitale Einreichung wird am 22.09.2020 aktiviert!

Zukunft. Pflege – Informationsabend in Neumarkt

Am Montag, den 14. September 2020 findet im Gemeindezentrum Neumarkt, Sitzungssaal, Hauptstraße 30, 5202 Neumarkt ein Informationsabend zum Thema „Zukunft. Pflege“ Ausbildungsvorbereitung für **Migrantinnen und Migranten im Salzburger Seenland** statt.

⇒ Du möchtest Dich über einen Beruf in der Pflege und Betreuung informieren oder eine Ausbildung in diesem Bereich machen?

⇒ Du brauchst dafür aber noch Hilfe zum Beispiel beim Deutschlernen, bei der Arbeit am Computer oder beim Schreiben?

Weitere Details und Anmeldung zum Informationsabend:
Agnes Schmatzberger, Aignerstraße 53, 5026 Salzburg, Tel.-Nr. 0664/88131267, agnes.schmatzberger@diakoniewerk.at.

ABEND.HAK Neumarkt lädt zum Info-Abend ein

Die Ausbildung in Zeiten wie diesen vertiefen? Für die Digitalisierung gerüstet sein? Die ABEND.HAK Neumarkt liefert die Antworten und lädt ein zum Info-Abend am **9. September um 18.00 Uhr** im Foyer der HAK Neumarkt. Im September 2020 geht es wieder los: Unternehmerisches Denken, Allgemeinbildung und IT-Kompetenzen machen fit für die digitale Zukunft.

<u>Was bringt ein HAK-Abschluss?</u>

Die HAK-Matura ist EU-weit anerkannt. Eine abgeschlossene HAK-Ausbildung bietet neue Chancen für Berufstätige aber auch für vorübergehend nicht Berufstätige ab einem Einstiegsalter von 17 Jahren. Die Absolventen der Handelsakademie sind für höhere Tätigkeiten in allen Bereichen der

Wirtschaft und Verwaltung qualifiziert. Das ist bei der Suche nach einem neuen Job ebenso vorteilhaft wie für die innerbetriebliche Karriere. Absolventen der Abend-HAK können jedes Studium an Universitäten, Fachhochschulen und Akademien aufnehmen. Für Meisterprüfungen im Rahmen eines Handwerks ist die Unternehmerprüfung nötig, die durch die HAK-Matura angerechnet wird.

Wie kommt man zur Abend-HAK-Matura?

An zweieinhalb Abenden pro Woche lernt man gemeinsam und mit innovativen Lernkonzepten an der HAK.HAS Neumarkt (Präsenzphase). Die Arbeit im Team stärkt die Eigenverantwortung und die Lösungskompetenz. Dazu kommt der Fernunterricht mittels E-Learning über den Computer, bequem von zu Hause aus, individuell betreut von den Lehrerinnen und Lehrern (Fernunterricht). Je nach Vorbildung werden Module angerechnet. Damit kann sich die Ausbildung von 4 Jahren erheblich verkürzen. Einem individuellen Bildungsweg mit oder ohne Arbeitsplatz während der Studienzeit an der Abend-HAK steht also nichts im Weg. Jedes Semester ist für sich abgeschlossen und dank Modulsystem gibt es kein Sitzenbleiben.

Informationen zur ABEND.HAK Neumarkt sind auf der Homepage der HAK.HAS Neumarkt www.hak-neumarkt.com erhältlich. Fragen zur Einstufung im Modulsystem oder zur Anmeldung werden unter abend.hak@hakneumarkt.at beantwortet.

Zusammen Leben heißt auch Rücksicht nehmen

Auch heuer gab es wieder einige Beschwerden, dass die Ruhezeiten beim Rasenmähen etc. nicht eingehalten wurden.

Bilder: Pixabay

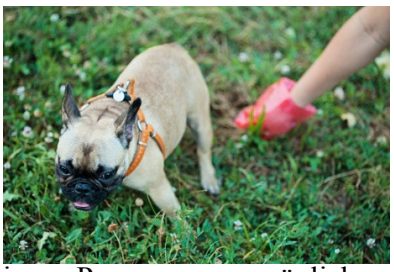
Oft ist es uns nicht einmal bewusst, dass unsere Arbeiten, die wir fleißig und gewissenhaft durchführen, den netten Nachbarn von nebenan stören könnten.

Wir möchten daher wieder einmal die ortspolizeiliche Empfehlung der Gemeinde Berndorf, die auch für Hunde- und Pferdebesitzer wichtig ist, in Erinnerung rufen:

Verwendung von lärmverursachenden Arbeits-, Garten- und Freizeitgeräten

Die Verwendung von lärmverursachenden Arbeits-, Garten- und Freizeitgeräten soll an Sonn- und Feiertagen gänzlich und ansonsten in der Zeit von 12.00 bis 13.30 Uhr und von 20.00 bis 07.00 Uhr unterbleiben.

Entfernung von Hunde- und Pferdekot



Außerhalb von Gebäuden und von ausreichend eingefriedeten Grundflächen soll Hunde- und Pferdekot von jenen Personen unverzüglich entfernt werden, denen die Verwahrung oder Beaufsichtigung des Tieres obliegt.

Hundeverbot auf Kinderspiel- und Sportplätzen

Das Mitführen oder Freilaufenlassen von Hunden auf öffentlichen oder öffentlich zugänglichen gekennzeichneten Kinderspiel- und Sportplätzen soll unterlassen werden.

Hundeleinen- bzw. Maulkorbzwang

Punkt 1: Im Gebiet der Gemeinde Berndorf b. Sbg. sollen Hunde außerhalb von Gebäuden und

von ausreichend eingefriedeten Grundflächen entweder mit einem Maulkorb versehen sein oder so an der Leine geführt werden, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres möglich ist. Diese Empfehlung gilt nicht außerhalb von Ortsgebieten und Siedlungen, wenn die Hundehalterin oder der Hundehalter mit ihrem Hund / ihren Hunden nachweislich eine der folgenden Ausbildungen bzw. eine gleich- oder höherwertige Ausbildung absolviert hat: BgH 1 oder IPO 1.

Punkt 2: Die Empfehlung des Punkt 1 gilt zudem nicht, wenn das Mitführen eines Hundes eine solche Beschränkung ausschließt (z.B. bei Hunden im Einsatz mit Sicherheitsorganen, Lawinensuchhunden, Jagdhunden, Assistenzhunden) oder ein Nachweis mitgeführt wird, dass sich der Hund in einer Ausbildung zu einem so eingesetzten Hund befindet.

Darum unsere Bitte:

Nehmen Sie Rücksicht, helfen Sie sich gegenseitig und tragen Sie damit zu einem lebenswerten Berndorf bei. Danke!

Das e5-Team informiert – Wohnbauförderung /Sanierung

Wohnbauförderung Sanierung mit erhöhten Fördersätzen – Information lohnt sich!

Bei der Wohnbauförderung Sanierung gibt es ab 01.08.2020 erhöhte Fördersätze.

Folgende Baumaßnahmen zur Sanierung von Wohnungen und Wohnhäusern werden gefördert:

- Verbesserung des baulichen Wärmeschutzes (Außenwände, oberste Geschoßdecke, Dachschräge, Kellerdecke, Fenster)
- Errichtung oder Erneuerung von bestimmten Wärmebereitstellungsanlagen (Biomasse, Fernwärme, Wärmepumpe)
- Thermische oder Photovoltaik – Solaranlagen
- Dachsanierung einschließlich Wärmedämmung
- alten- und behindertengerechte Ausstattung
- nachträgliche Errichtung oder Umbau eines Personenaufzugs in Wohnhäusern mit mindestens drei oberirdischen Geschossen
- Elektroinstallationen
- Alternativ kann für Wärmebereitstellungsanlagen und Solaranlagen eine Energieförderung beantragt werden.
- Nachträgliche Errichtung von Balkonen in Wohnhäusern ab 3 Wohnungen
- E-Ladeinfrastruktur für E-PKW

Weitere Infos unter:
www.salzburg.gv.at/wohnen

Interessierte Bürger sollen auf jeden Fall vor Beginn der Arbeiten die Wohn- und Energieberatung des Landes in Anspruch nehmen.

Wohnberatung: 0662/8042-3000 oder wohnbaufoerderung@salzburg.gv.at

Energieberatung: 0662/8042-3151 oder energieberatung@salzburg.gv.at

(Bildquelle: Regionalverband Sbg. Seenland)

Stellenausschreibung Reinhaltungsverband Trumerseen

Beim Reinhaltungsverband Trumerseen, mit Sitz in 5163 Mattsee, Zellhof 7 wird eine Stelle (40 Std./Woche) für eine(n) Kanalfacharbeiter/in ausgeschrieben.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung, vorzugsweise Schlosser, Installateur, Landwirtschaft oder Bauwesen
- EDV-Kenntnisse (MS Office,…)
- Selbständiges Arbeiten, Flexibilität, Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung (u.a. Ausbildung Kanalfacharbeiter/in, etc.)

- Bereitschaftsdienst auch an Sonn- /Feiertagen in regelmäßigen Abständen
- Abgeleisteter Präsenz-, bzw. Zivildienst
- Österr. Staatsbürger/in oder EU-Bürger/in

Diese(r) Mitarbeiter(in) wird für die Arbeiten in allen Bereichen der Klär- und Kanalisationsanlagen benötigt. Vorwiegend wird dieser im Außendienst (Kanäle, Pumpwerke, Hausanschlüsse,…) aber auch im Innendienst zur Verwaltung der Kanalisationsanlagen herangezogen. Weiterbildungen in den Fachgebieten Klär- und Kanalwärter müssen durchgeführt und abgeschlossen werden. Führerschein B und Freude am Kontakt mit der Bevölkerung sind erforderlich.

Die Anstellung erfolgt nach dem Salzburger Gemeindevertragsbedienstetengesetz HD, Entlohnungsgruppe p. Die tatsächliche Einstufung richtet sich nach dem Alter und der Qualifikation. Dienstbeginn sollte der 1. Jänner 2021 sein.

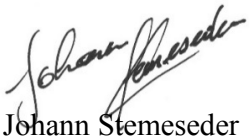
Schriftliche Bewerbung richten Sie bis spätestens 30. Oktober 2020 an den Reinhaltungsverband Trumerseen, 5163 Mattsee, Zellhof 7 oder an office@rhv-trumerseen.at. Nähere Auskünfte erteilt GF Kreuzhuber unter 06217/5337.

Berndorfer Jobbörse

Die Feinbäcker Thurnhofer Karl-Heinz, Berndorf sucht ab sofort:
Bäcker (m/w) für 15 – 20 Wochenstunden als Unterstützung in der Backstube.

Bewerbungen bitte an:
Feinbäckerei Thurnhofer Karl-Heinz,
Bäckerweg 3-4, 5165 Berndorf b. Sbg.
Tel.-Nr. 06217/8104-0, persönlich im Geschäft
oder per E-Mail:
info@thurnhoferbrot.com

Mit freundlichen Grüßen



Johann Stemeseder
Bürgermeister

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: Gemeinde Berndorf b. Sbg., 5165 Berndorf, Franz Xaver Gruber-Pl. 1
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Stemeseder, 5165 Berndorf, Tel. 06217/8133, Verlagspostamtspartner 5165 Berndorf - Internet: www.berndorf.salzburg.at - E-mail: gemeinde@berndorf.salzburg.at